KREISSTADT UNNA
DER BÜRGERMEISTER

Unna, 28. September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit jeher engagieren sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in Unna ehrenamtlich in Vereinen und Institutionen. Mit ihrem hohen Maß an Einsatzbereitschaft stärken sie den gemeinschaftlichen Zusammenhalt in unserer Stadt.

Es stellt sich die Frage, wie eine breite und vielfältige Kooperation von bürgerschaftlich engagierten Menschen sowie sozialen, kulturellen und sportlichen Verbänden, Trägervereinen und Initiativen in Unna ermöglicht bzw. ausgebaut werden kann. Wie können Menschen zusammengebracht werden, die sich auf individuelle Weise für das Wohl unserer Stadtgesellschaft einsetzen? Und wie können sie in ihrem Wirken sinnvoll unterstützt werden?

Unter dem Motto „Lebendige Zukunft-Gemeinsam für Unna“ möchte ich Sie herzlich

am Montag, 14. November 2016
in der Zeit von 17.00 – 20.00 Uhr
in die Erich-Göpfert-Stadthalle, Parkstr. 44, 59425 Unna,

zur Gründung eines Netzwerkes „Bürgerschaftliches Engagement in Unna“ einladen.

Dieses Netzwerk soll das Zusammenwirken engagierter Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen zur Weiterentwicklung des Bürgerschaftlichen Engagements in Unna stärken und fördern. Es soll eine Plattform für einen Austausch und die Entwicklung neuer Ideen und Möglichkeiten bieten.

Einen vorläufigen Ablauf der Veranstaltung füge ich Ihnen auf der Rückseite zur Information bei.

Gemeinsam mit der Steuerungsgruppe „Bürgerbewegtes Unna“ würde ich mich sehr freuen, Sie begrüßen zu dürfen, um mit Ihnen die Zukunft des Bürgerschaftlichen Engagements in Unna zu gestalten.

Bitte senden Sie die anliegende Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 26.10.2016 zurück.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Mit freundlichen Grüßen

Werner Kolter

Netzwerk „Bürgerschaftliches Engagement in Unna“

Vorläufiger Ablaufplan 14. November 2016

1) Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Werner Kolter
2) Inhaltliche Einführung durch Herrn Uwe Amrhein/ Generali Zukunftsfonds
3) Einführung über die Ziele und die Bedeutung des Netzwerkes
4) Dynamisches Kennenlernen
5) Themenorientierte Arbeit in Untergruppen nach der Methode „World-Café“
6) Zusammenfassung der Erkenntnisse/Kernbotschaften aus den Untergruppen
7) Abschluss der Veranstaltung